

Ganz schön dekadent: Trash-Nacht im Greco

Promis fühlten sich in düsterer Kulisse sawohl

Manche Nächte haben's in sich. Unter dem passenden Motto „Tonight is the night“ feierte man am Samstag im Café Greco den Auftakt zur neuen gleichnamigen und deutschlandweiten Veranstaltungsreihe. Thema der ersten Szene-Party war „Fight Club“, der düstere Kultfilm von Hollywoods Starregisseur David Fincher. Am Café-Eingang, in der „Destruction-Area“, hat der findige Münchner Veranstalter Markus Bublak alte Mülltonnen und ein Autowrack platziert. Drinnen kümmern sich langbeinige Drag-Queens im knappen Krankenschwester-Outfit liebevoll um die Gäste. **Tommy Fuchsberger** und seine Begleitung, die „Rote-Meile“-Schauspielerin **Cornelia Corba**, haben den Film zwar nicht gesehen, finden die Party aber „wunderbar trashig“. Fuchsberger, der demnächst mit seinem Diabetiker-Kochbuch auf Lesereise geht, freut sich: „Hier sind ja lauter lustige Leute eingeladen!“ Regisseur und Produzent **Otto Retzer** – flirte vergnügt mit „Sitte“-Schauspielerin **Veronika Neugebauer** und **Dunja Siegel** schlürft tanzend Champagner. Am Nebentisch steht die Fernsehkommissarin **Katerina Jacob**. „Ich geh' ja sonst



Feuer im „Fight-Club“

Foto: Munichpress



Kommissarin Katarina Jacob amüsierte sich mit Ali Khan

nie weg“, lacht sie, „aber das hier ist so schön dekadent.“ Höhepunkt des Abends ist der Auftritt von Jungstar **Joachim Deutschland** und seiner Band, der seinen Superhit „Marie“ präsentiert. Halbnackt, der schokobraune Oberkörper durchtrainiert und gepierct, rockt er auf der Bühne: „Ich fühl mich so freier.“

Dunja Siegel ist hingerissen: „Der Junge hat ein riesiges Potential!“ Die Ex-Komponistengattin muss es wissen. Katerina Jacob, ganz Kommissarin, hat auf Joachim's Rücken sofort die roten Kratzspuren entdeckt.

HEIDI REUTER